



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Wandsbek
Bezirksversammlung

Antrag CDU Bezirksfraktion Wandsbek	Drucksachen-Nr.: 21-0538 Datum: 05.11.2019 Status: öffentlich
---	--

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Regionalausschuss Alstertal	13.11.2019

Sicherheit für Radfahrer am Wellingsbüttler Weg und in der Stadtbahnstraße gewährleisten!

Antrag der CDU-Fraktion

Sachverhalt:

Durch den Wellingsbüttler Weg fahren täglich ca. 20.000 Kraftfahrzeuge mit einem Anteil von 2% Schwerlastverkehr (Zahlen aus 2013/2015). Besonders stark befahren ist der Wellingsbüttler Weg von der Kreuzung Rolfinckstraße Richtung Norden. Für Fahrräder gibt es weder Radfahr- noch Schutzstreifen. Sie benutzen auf dem Weg nach Norden den für Radfahrer freigegebenen Fußweg, der sich seit Jahren in einem desolaten Zustand befindet. Richtung Süden steht nur ein teilweise hinter einem Knick verborgener Weg zur Verfügung.

Da es sich bei dieser Wegstrecke um den Weg zum Geschäfts- und Ärztezentrum rund um das Alstertal-Einkaufszentrum und über die Querverbindung Stadtbahnstraße zum Saseler Markt und zu den im Norden liegenden Schulen handelt, ist es wichtig, den Radfahrern, unter denen auch viele Schüler sind, einen sicheren Weg zu gewährleisten.

Anstatt die Verbesserung der Wegesituation in Angriff zu nehmen, ergeht jetzt die straßenverkehrsbehördliche Anordnung, aus Gründen von Sicherheit und Ordnung die Nutzung des Gehweges im Wellingsbüttler Weg zwischen Rolfinckstraße und Poppenbüttler Landstraße und in der Stadtbahnstraße zwischen Poppenbüttler Landstraße und Saseler Damm durch Fahrräder zu untersagen. Begründet wird diese Maßnahme damit, dass die Gehwege auf diesen Strecken weitestgehend nicht mehr den heute gesetzlich vorgegebenen Maßanforderungen entsprechen und die Fahrbahn übersichtlich und in einem guten Zustand ist und ein sicheres Befahren durch Radfahrer erlaubt.

Diese Maßnahme, den Radverkehr ohne weitere Schutzmaßnahmen auf stark befahrene Straßen zu verlagern, wird dem Regionalausschuss Alstertal am 02.10.2019 als behördliche Anordnung zur Kenntnisnahme vorgelegt, eine Einbeziehung politischer Gremien im Vorfeld dieser Entscheidung ist nicht erfolgt.

Schon bei der Neugestaltung der Rolfinckstraße haben wir deutlich gemacht, dass die Verlagerung des Radverkehrs auf Hauptverkehrsstraßen unserer Zielsetzung widerspricht. Im dargestellten Fall halten wir es jedoch für äußerst gefährlich und daher nicht vertretbar, die Radfahrer ohne weiteren Schutz auf die Hauptverkehrsstraßen zu verlagern.

Vor diesem Hintergrund möge der Regionalausschuss Alstertal als Beschlussempfehlung an die Bezirksversammlung Wandsbek beschließen:

Petition/Beschluss:

Die zuständigen Fachbehörden werden gebeten, die Umsetzung dieser Anordnung zunächst zurückzustellen und zu prüfen, wie die Radwegeverbindung zwischen der Kreuzung Rolfinckstraße/Wellingsbüttler Weg bis Poppenbüttler Weg/Stadtbahnstraße und Stadtbahnstraße/Saseler Damm sicher und möglichst abseits der Straße erfolgen kann, so dass sie auch von Schülern und älteren Verkehrsteilnehmern genutzt wird. In diese Prüfung sollte auch als Alternative die Herstellung einer neuen Radwegeverbindung entlang der Bahntrasse einbezogen werden. Dem Regionalausschuss ist über Verlauf und Ergebnis der Prüfung zu berichten.

Anlage/n:

keine Anlage/n